

Grindel

Fotos: Gerhard Koch



Erntedankfeier Grindel 2016.

Erntedankfeier

*Der Sommer bleibt nicht lange mehr,
Der Tag wird kürzer,
die Nacht wird länger,
Das Korn ist gemäht, das Feld wird leer,
Es schweigen schon des Waldes Sänger.
Doch eh uns Sommer ganz verlässt,
So gibt er uns doch ein fröhlich Fest ...*

Erntedankfeier

Wie wir unsere Freude und Dankbarkeit darüber hinaus ausdrücken, das

wird bei jedem anders aussehen – aber wir freuen uns darauf, am Sonntag, 6. Oktober, um 10.00 Uhr unter der Mitwirkung des Jodelklubs Sunnesyte und mit dir ein schönes Erntedankfest mit anschliessendem Apéro zu feiern.

Gerne kannst du deine Schätze zur Teilete, also zum gemeinsamen Verzehr, mitbringen.

Recht herzlichen Dank und bis bald ...

Liturgiegruppe Grindel

AGENDA

Samstag, 28. September

26. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Eucharistiefeier
Jahrzeit für Edith Borer; Hans Borer-Dietler; Alphons und Rosa Studer-Borer und Tochter Louise
Gedächtnis für Elvira Borer-Borer; Arnold Fringeli-Henz und Geschwister
Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle

Donnerstag, 3. Oktober

Kein Gottesdienst

Sonntag, 6. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Erntedankgottesdienst mit der Liturgiegruppe Grindel
Es singt der Jodelklub Sunnesyte

Anschliessend Apéro und Teilete. Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/innen

Donnerstag, 10. Oktober

Kein Gottesdienst

Sonntag, 13. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier mit Pfarrer Bernhard Schibli
Jahrzeit für Agnes Lutz und Mutter Karolina Lutz-Hänggi, Rosa Rein, Lina Dobler und Josefine Kissinger; Paula Henz-Spaar; Guido Henz-Kunz; Pius und Marie Borer-Holzher
Kollekte für die Inländische Mission



Jodelklub Sunnesyte.

Pfarreileitung

Pfarrer Bruno Stöckli
Tel. 061 761 61 68
bruno.stoeckli@ebmnet.ch

Pfarramt/Sekretariat

Patricia Stegmüller-Hänggi
Tel. 061 761 45 18
pfarramt.grindel@ebmnet.ch

Seelsorgeverband Himmelried-Meltingen-Oberkirch



Andreas Musolf/pixelio.de

SEELSORGEVERBAND

Wochenende 28./29. September

28. September um 18 Uhr, Oberkirch

Jahrzeit

für Esther Bitterli-Gerster, Klara und Adelbert Stebler-Gyr, Klara und Julius Stebler-Hänggi, Fredy Dietler-Gasser, Reto Stebler-Hänggi

Opfer

Diözesanes Kirchenopfer für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen

Der Bischof ist kirchenrechtlich verpflichtet, Priester und Diakone seines Bistums, die in finanzielle Not geraten, zu unterstützen. Ausserordentliche Aufwendungen bei diözesanen Anlässen wie das Bistumsjugendtreffen oder die Feier der goldenen Hochzeitspaare können dank dieser Kollekte finanziell unterstützt werden. Herzlichen Dank.

Patrozinium in Oberkirch

Mehr dazu auf Seite 18.

Opfer am 30. September

Wir geben unsere Sammlung dem Stipendienfonds St. Anton Basel. Mehrere Priesterstudenten aus vielen verschiedenen Nationalitäten werden von St. Anton unterstützt.

Als Gegenleistung durften und dürfen wir noch immer Priester, welche von diesen Geldern erhalten, bei uns als Aushilfen begrüssen.

Ferien

Vom 1. bis 29. Oktober wird Pfr. Ignacy Bokwa in Urlaub sein. Dadurch entfallen die Werktagsgottesdienste, welche er normalerweise hält. Dienstag in Oberkirch, Mittwoch in Meltingen, je nach Programm die Feiern in der Zähntenschür Nunningen und die Herz-Jesu-Messe in der Dorfkapelle Zullwil. Die Feiern im APH werden dankbarer-

weise als Wortgottesdienste mit Kommunion durch Ida Hänggi gehalten. Für die Wochenenden kommen unsere Aushilfen in unsere drei Kirchen. Als Ersten begrüssen wir am Wochenende 5./6. Oktober Pater Marcin aus Fribourg bei uns.

Wochenende 5./6. Oktober

Samstag, Oberkirch, 18 Uhr

Jahrzeit

für Pfr. Emil Hänggi, Josef Häner-Müller, Alphons Hänggi-Altarmatt, Anna Altarmatt-Hänggi, Rosalie Hänggi-Mirer
Sonntag, Himmelried, 10.30 Uhr

Jahrzeit

für Pfr. Emil Hänggi, Anna Kilcher, Ida Kilcher

Opfer

Das Ausbildungsteam im Seminar St. Beat in Luzern fördert die Theologiestudentinnen und Studenten in ihrer geistlich-spirituellen Entwicklung. Sie greifen Themen des Lebens, des Glaubens und des Studiums auf und unterstützen die Studenten/innen in ihrem geistlichen Reifungsprozess.

Der Bischof und sein Ausbildungsteam in Luzern zählen auf die bleibende Unterstützung durch alle Gläubigen im Gebet, durch Ermutigung und mittels Spenden. Was heute gesät wird, trägt später Früchte in der Seelsorge. Herzlichen Dank.

Weihnachten im Schuhkarton

Mehr dazu finden Sie im Schriftenstand Ihrer Kirche.

Einmal blättern

Die Agenda mit den Gottesdienstzeiten für den gesamten Seelsorgeverband und weitere Beiträge finden Sie mit einmal blättern auf der nächsten Seite.

Seelsorgeverband Himmelried-Meltingen-Oberkirch-Nunningen-Zullwil



G. Vöglin

Textanfang auf Seite 17!

Die heiligen Märtyrer Urs und Viktor – und wir

Die zwei heiligen Märtyrer, Urs und Viktor, Schutzpatrone des Bistums Basel, der Stadt Solothurn und unserer Pfarrei Oberkirch, gehörten der Thebäischen Legion an. Das waren Ägypter, die im 4. Jahrhundert am Sitz des römischen Kaisers dienten. Die meisten Soldaten der Thebäischen Legion verloren ihr Leben in St-Maurice im Wallis, weil sie den römischen Göttern nicht opfern wollten. Es ist wahrscheinlich, dass sie dem Massaker entflohen sind, aber in Solothurn mussten sie das Schicksal ihrer Mitbrüder teilen. Die in Solothurn ansässigen Römer haben sie geköpft und ihre Leichen in die Aare geworfen. Die älteste Sage erzählt, dass sie ihre Köpfe aus dem Fluss herausgegriffen und sie auf der Strasse dorthin getragen hätten, wo heute die Kathedrale und die Peterskapelle stehen.

Es wäre viel zu einfach, wenn wir an dieser Stelle sagen würden: Was soll diese Legende aus dem frühen Mittelalter?

Hat diese Geschichte eine Bedeutung für mich, einen Christen im 21. Jahrhundert? Suchen wir gemeinsam nach einer Antwort. Versuchen wir, in die Suchmaschine des Internets das Stichwort «Christenverfolgung heute» einzugeben. Sofort melden sich Hunderte von Nachrichten, die es ganz klar an den Tag bringen: Ja, auch heute werden immer mehr Christen verfolgt und ermordet, weil sie zu ihrem Glauben an den auferstandenen Herrn stehen. Diese Nachrichten erreichen uns nur selten, weil vieles anderes wichtiger zu sein scheint. Das Martyrium ist aber auch heute ein Thema. Für mich, in Westeuropa von heute, kann es die Form von der Frage annehmen: Was bedeutet mir der Glaube an Gott, an Jesus Christus? Spielt es in meinem Leben eine Rolle – oder nicht? Die Märtyrer – von damals und von heute – sie beweisen es eindeutig: ja, Jesus ist mir so wert, dass ich mein Leben für Ihn hinzugeben nicht fürchte. *Ignacy Bokwa*

Himmelried

Unsere Sammlungen

Seit der letzten Publikation haben wir in Ihrem Namen die folgenden Gelder gesammelt.

11.8. SOS Kinderdorf	76.—
15.8. Kinder in Not	51.60
25.8. Caritas CH	49.—
1.9. Theologische Fakultät	43.—

Meltingen

Jahrzeiten im November

Im November haben wir die Jahrzeiten wie folgt vorgesehen:

Samstag, 23. November, 18 Uhr

Pfr. Emil Hänggi, Pfr. Adolf Kreyenbühl und Pfr. Otto Spaar.

Wir bitten um Meldung im Pfarramt, falls das angegebene Datum Ihnen unpassend sein sollte.

Unsere Sammlungen

Seit der letzten Publikation haben wir in Ihrem Namen die folgenden Gelder gesammelt.

10.8. SOS Kinderdorf	83.85
15.8. Kinder in Not	133.—
18.8. Kinder in Not	395.15
25.8. Caritas CH	75.40
31.8. Theologische Fakultät	20.—

Oberkirch

Taufe

Am 29. September nehmen wir Mateo, den Sohn von Olivia Jeker und Etienne Barriopedro, in unsere Gemeinschaft

auf und am Samstag, den 5. Oktober, Emil, den Sohn von Daniela Spies und Mike Stebler. Wir wünschen den Familien schöne Feiern und den beiden Buben glückliche, behütete Leben.

Jahrzeiten im November

Im November haben wir die Jahrzeiten wie folgt vorgesehen:

Samstag, 16. November, 18 Uhr

Karl Ackermann-Strebel, Albert Ackermann-Tröhler, Karl Vögli-Ackermann, Frieda und Arthur Häner-Altermatt, Marie und Willy Stebler-Hänggi.

Wir bitten um Meldung im Pfarramt, falls das angegebene Datum Ihnen unpassend sein sollte.

Unsere Sammlungen

Seit der letzten Publikation haben wir in Ihrem Namen die folgenden Gelder gesammelt.

11.8. SOS Kinderdorf	346.85
14.8. Kinder in Not	108.90
24.8. Caritas CH	69.65
1.9. Theologische Fakultät	109.45



Ruth Rudolph/pixelio.de

AGENDA

Samstag, 28. September

18.00 Oberkirch, Eucharistiefeier mit Pfr. Ignacy Bokwa, mit Jahrzeit

Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Meltingen, Eucharistiefeier mit Pfr. Ignacy Bokwa

10.30 Himmelried, Eucharistiefeier mit Pfr. Ignacy Bokwa

12.00 Oberkirch, Taufe

Montag, 30. September

Urs und Viktor

10.00 Oberkirch, Festtagsfeier mit Weihbischof Denis Theurillat, feierlich begleitet durch den Kirchenchor

19.00 Himmelried, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 3. Oktober

8.30 Nunningen, Dorfkapelle Zähntenschür, Rosenkranzgebet

10.00 Nunningen, APH Stäglen, reformierte Wortgottesfeier mit Pfr. Stéphane Barth

Samstag, 5. Oktober

7.30 Nunningen, Zähntenschür, Rosenkranzgebet

8.00 Nunningen, Zähntenschür, hl. Messe der Trad. Gebetsgruppe

16.30 Oberkirch, Taufe

18.00 Oberkirch, Eucharistiefeier mit Pater Marcin, mit Jahrzeiten

Sonntag, 6. Oktober

25. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Meltingen, Eucharistiefeier mit Pater Marcin

10.30 Himmelried, Eucharistiefeier mit Pater Marcin mit Jahrzeiten

Montag, 7. Oktober

19.00 Himmelried, Rosenkranzgebet

Donnerstag, 10. Oktober

8.30 Nunningen, Dorfkapelle Zähntenschür Rosenkranzgebet

10.00 Nunningen, APH Stäglen, Wortgottesfeier mit Kommunikation mit Ida Hänggi

Pfarradministrator

Pfarrer Ignacy Bokwa
pfarrer.bokwa@bluewin.ch
Tel. 061 793 03 13
Notfall-Telefon 079 910 58 84

Sekretariat

Renate Hueber-Gasser
Tel. 061 791 03 14
Mo–Fr 9.00–11.00 Uhr
pfarramt.oberkirch.so@bluewin.ch
pfarramt.himmel@bluewin.ch
www.ssv-himmelried-meltingen-oberkirch.ch

Sakristaninnen

Himmelried:

Inge Hallmann
Tel. 061 741 14 90

Meltingen:

Doris Spaar-Saner
Tel. 061 791 09 92

Oberkirch:

Gertrud Vöglin-Jeger
Tel. 077 447 14 23